

Rubriken bieten Orientierung

Kirchengemeinden Bad Liebenwerda und Möglitz:
Kleine Baustellen auf dem Weg zur besseren Lesbarkeit

Titel: Gemeindebrief
Auflage: 1.100 Exemplare
Umfang: 20 oder 24 Seiten
Ausgaben: 6 im Jahr
Format: DIN A 5
Verteilung: evangelische Haushalte
Jahresetat: 2.500 Euro



Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinde Bad Liebenwerda
Ev. Kirchengemeinde Möglitz

Februar /März 2018

www.kirche-badliebenwerda.de
www.facebook.com/kirchbadliebenwerda



www.7wochenohne.evangelisch.de

Titel

Der Gemeindebrief für Bad Liebenwerda und Möglitz im Landkreis Elbe-Elster in Brandenburg erscheint alle zwei Monate – allerdings namenlos. Titelkopf und Titelfoto stehen in einem guten Verhältnis von 1 zu 2. Aber dabei trägt der Titel zu viele Buchstaben und Texte, zu viele Hinweise auf Internet-Adressen (kirche-badliebenwerda, facebook-liebenwerda und Fastenaktion 7wochenohne). Und die Aktion „Sieben Wochen ohne“ wird erst auf den Seiten 7 und 8 erläutert. Auf der Titelseite ist aber kein Hinweis zu entdecken – lediglich das Foto zur Aktion „7 Wochen ohne“. Ideal wäre es, wenn zu einem Titelfoto ein kurzer Hinweis auf eine Innenseite weisen würde. Die Informationen im Titelkopf könnten durch einen Rahmen gebündelt werden.

Die Titelzeile „Gemeindebrief“ unterscheidet sich kaum von der Schriftgröße der beiden Gemeindennamen, die durchaus kleiner ausfallen dürfen.

Auf jeder Seite ist eine Zeichnung der Sankt-Nikolai-Kirche platziert. Besser: An dieser Stelle Rubrikentitel einplanen, die Texte inhaltlich zusammenfassen.

Layout

Der Gemeindebrief erscheint in der Regel mit einem Umfang von 20 oder 24 Seiten. Der Seitenumbruch läuft über einen einspaltigen Textlauf. Die Zeilen sind einspaltig viel zu mühsam zu lesen. Hier sollte die Redaktion öfter eine leserfreundliche, zweiseitige Seitengestaltung erproben. Mit Ausnahme der Titelseite prägt eine Zeichnung der Sankt Nicolai-Kirche jede Seite oben links oder rechts. Warum hat sich die Redaktion für diese Gestaltung entschieden? Dadurch bleibt kein Platz für die Rubrikenzeilen (siehe „Tipp“).

Bilder

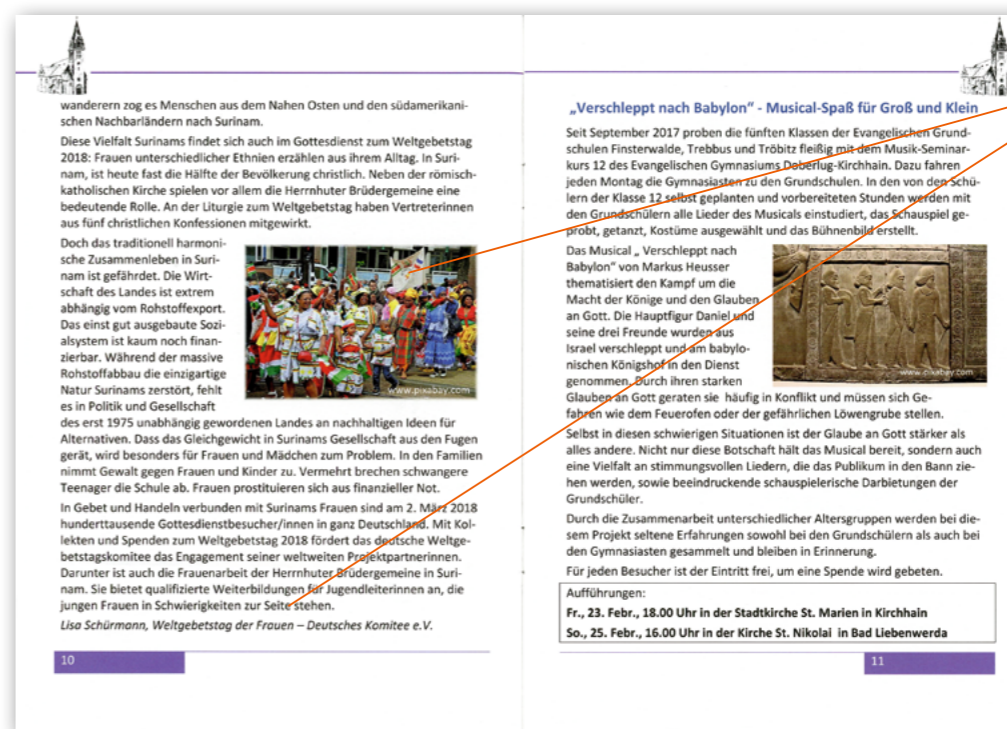
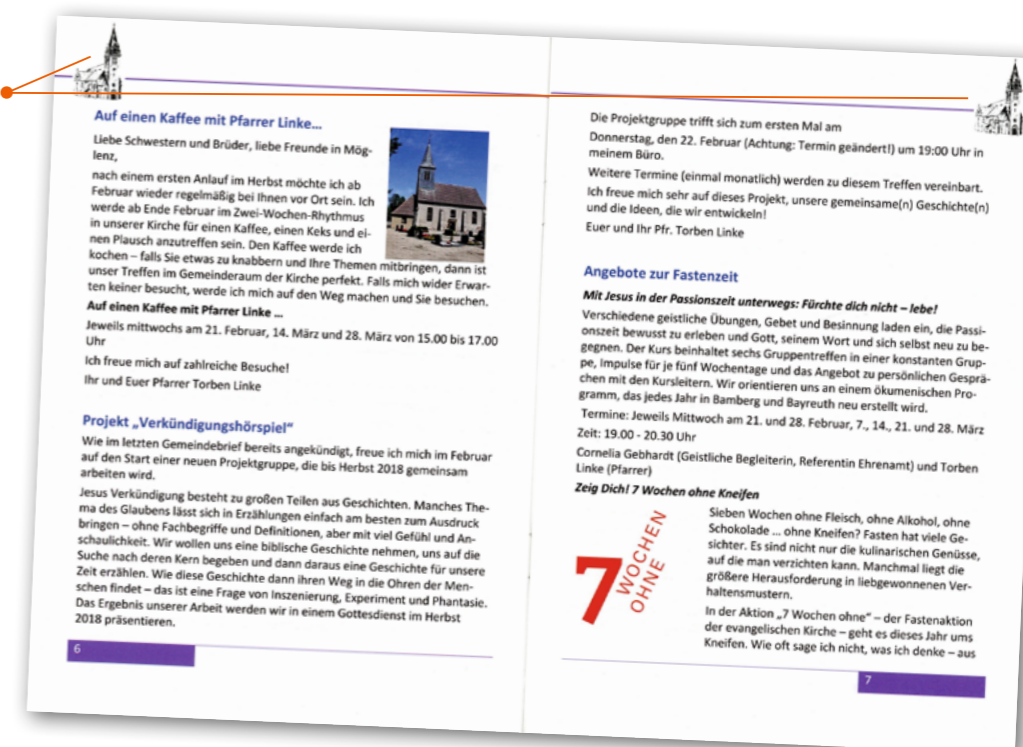
Auf 24 Seiten verteilen sich nur 13 Bilder. Somit bleiben 13 Seiten ganz und gar bilderlos. Und lediglich das Titelfoto zeigt ein großes Querformat. Nur zwei Fotos sind im Hoch-

format gedruckt. Leider fehlen die Bildunterschriften. Sie sollten den Inhalt der Bilder erklären und auf die Fotografen der Bilder hinweisen. Letztere könnten allerdings auch im Impressum gesammelt werden.

Der Tipp

Seiten ohne Rubrikentitel erschweren die Orientierung. Texte benö-

tigen eine thematische, zusammenfassende Struktur. Sie können gerne mit der Seitennummerierung zusammengestellt werden. Rubriken ordnen Abschnitte ein. Sie zeigen wiederkehrende Seiten an. So sollten Rubriken, die in jeder Gemeindebrief-Ausgabe zu entdecken sind, immer auf derselben Seite zu finden sein. *Erich Franz*



Hier sind Fotos leider nur bescheidenes Beiwerk: Der Text dominiert, die kleinteiligen Bildmotive sind kaum zu erkennen.